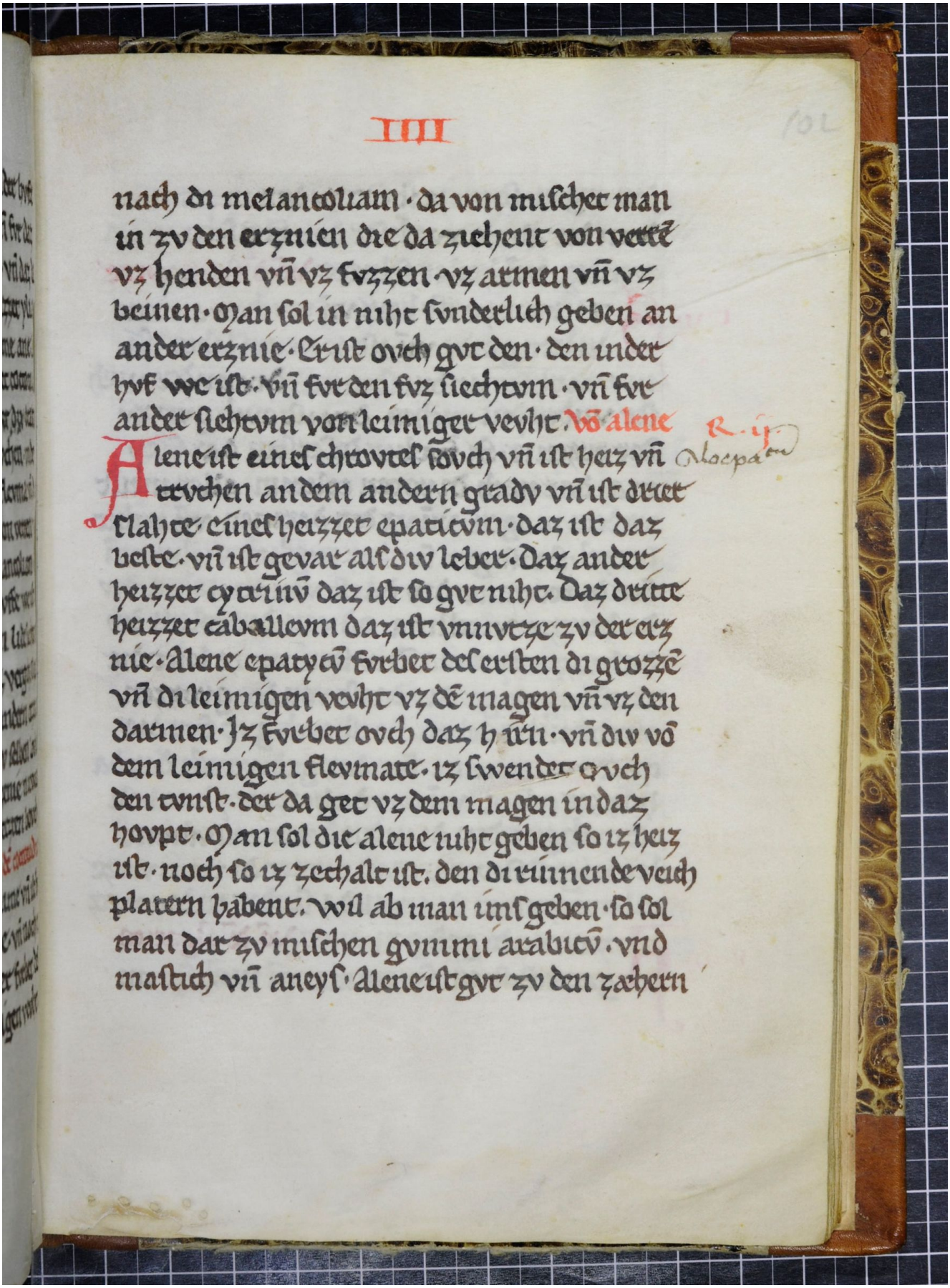
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



IIII

nach di melancoliam · da von mischet man
in zv den erznien die da ziehent von verre
vz henden vñ vz fvzzen · vz armen vñ vz
beinen · man sol in niht sunderlich geben an
ander erznie · Er ist ovch gvt den · den under
hvf we ist · vñ fvr den fvz siechtvm · vñ fvr
ander siehtvm von leimiger vevht · Wo alene

R. ij

Alocpa

Alene ist einer chrovter sovch vñ ist heiz vñ
trvchen andern andern gradv vñ ist drier
slahte · einer heizzet epatievm · daz ist daz
beste · vñ ist gevar als div leber · daz ander
heizzet cyrinv daz ist so gvt niht · daz dritte
heizzet caballevm daz ist vnnvtze zv der erz
nie · alene epatyev fvrbet der ersten di grozzen
vñ di leimigen vevht vz den magen vñ vz den
darmen · Iz fvrbet ovch daz h ütn · vñ div von
den leimigen flevmate · iz swendet ovch
den tvnst · der da get vz dem magen in daz
hovpt · man sol die alene niht geben so iz heiz
ist · noch so iz zechalt ist · den di rinnende veich
platern habent · wil ab man ims geben · so sol
man dar zv mischen gvmmi arabiev · vnd
mastich vñ aneys · alene ist gvt zv den zahern